

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen: <http://www.siemens.de/hausgeraete>

Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen. Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

| | |
|----------------------------------|-----|
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch | 1 |
| Programme | 1 |
| Programm einstellen und anpassen | 3 |
| Waschen | 3/4 |
| Nach dem Waschen | 4 |
| Individuelle Einstellungen | 5/6 |
| Wichtige Hinweise | 6 |
| Programmübersicht | 7 |
| Sicherheitshinweise | 8 |
| Verbrauchswerte | 8 |
| Pflege | 9 |
| Hinweise im Anzeigefeld | 9 |
| Wartung | 10 |
| Was tun wenn ... | 11 |

Umweltschutz/Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Bunt Eco 60 °C** und Zusatzfunktion (Flecken) wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!**
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!**
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!**

Programme

Detaillierte Programmübersicht -> Seite 7. Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

| | |
|--------------------------|---|
| Koch/Bunt | } strapazierfähige Textilien |
| Intensiv | |
| Bunt Eco | |
| Pflegeleicht | } pflegeleichte Textilien |
| Pflegeleicht Plus | |
| Wolle | } empfindliche waschbare Textilien |
| Fein/Seide | |
| Mix | } unterschiedliche Wäschearten |
| Abpumpen | |
| Spülen | } mit anschließendem Schleudern |
| Schleudern | |
| Spülen | } von Hand gewaschener Wäsche |
| Abpumpen | |
| Wolle | } hand-/maschinenwaschbare Textilien |
| Abpumpen | |
| Pflegeleicht Plus | } dunkle Textilien |
| Intensiv+Schnell | |
| Super 15 | } strapazierfähige Textilien |
| Outdoor | |
| Outdoor | } Wetter-, Sport- und Outdoor-Textilien -> Seite 6. |
| Hemden/Business | |

Vorbereiten

Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung!

Maschine kontrollieren
Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen! Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Netzstecker einstecken
Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!

Wasserhahn öffnen

Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz
Kammer ⌘: Weichspüler, Stärke
Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche

Wäsche sortieren und einlegen
Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur. Maximale Beladung nicht überschreiten -> Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten! -> Seite 6!
Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen
Dosieren entsprechend: Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben. Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.

Programm einstellen** und anpassen

** Wenn im Anzeigefeld Symbol ? blinkt, Kindersicherung aktiv -> Deaktivieren, Seite 5. Zusatzfunktionen und Optionstasten -> Individuelle Einstellungen, Seite 5.

Programmwähler (Aus, Koch/Bunt, Intensiv, Bunt Eco, Pflegeleicht, Fein/Seide, Mix, Spülen, Schleudern, Abpumpen, Outdoor, Super 15, Intensiv+Schnell)

Anzeigefeld / Optionstasten (60°, 1600, °C, °, 1-24h, Start/Pause)

Zusatzfunktionen (Flecken, Knitterschutz, Spülen plus, Kindersicherung/ Gerätesperre)

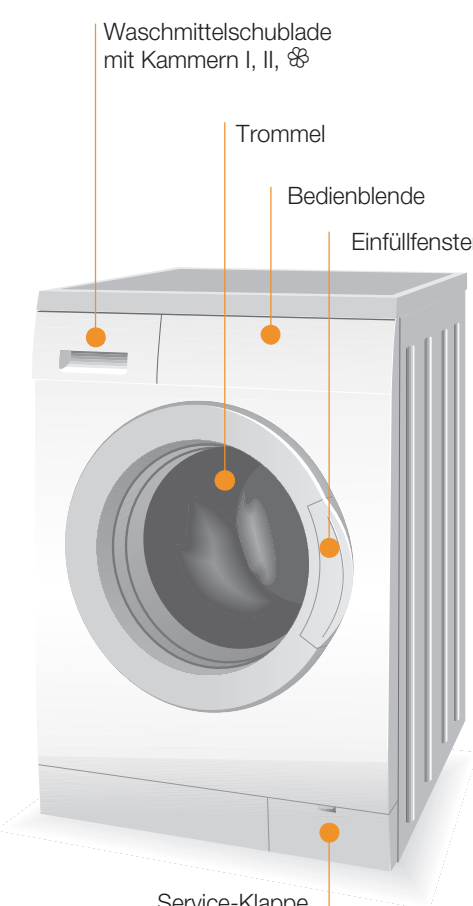
Start/Pause

Start/Pause wählen

Alle Tasten sind sensitiv, leichtes Berühren genügt! Bei längerem Berühren der Optionstasten automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!

| | | |
|----------------|----|--|
| ⌘ - 90 ° | °C | Wählen der Temperatur (⌘ = kalt) |
| ⊖ - 1600* | ⊖ | Wählen der Schleuderdrehzahl (* je nach Modell) oder ⊖ (ohne Endschleudern) |
| 1 - 24h | ⌚ | Programm-Ende nach ... |
| Statusanzeigen | | Anzeigen zum Programmablauf: Waschen, Spülen, Schleudern, Programmdauer bzw. -ende (-0-) |
| ? | | Kindersicherung -> Seite 5, Einfüllfenster öffnen, Wäsche nachlegen -> Seite 4, 5. |

Waschen



Waschen

Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls ⊖ (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen. ⊖ **Start/Pause** wählen. Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.

Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich -> Hinweise Aufstellanleitung.

Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

Programmende wenn ...

... ⊖ Start/Pause blinkt und im Anzeigefeld -0- erscheint.

Programm abbrechen

- Bei Programmen mit hoher Temperatur zuerst:
 - Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen. Einfüllfenster bleibt verriegelt.
 - Aus** wählen.
 - Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.
 - ⊖ **Start/Pause** wählen.

Programm ändern, wenn ...

- Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben.
 - Programm neu wählen.
 - ⊖ **Start/Pause** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

Wäsche nachlegen, wenn ... -> Seite 5

- ... ⊖ **Start/Pause** gewählt und dann im Anzeigefeld **YES + ⊖** leuchten. Bei **NO** kann das Einfüllfenster nicht geöffnet werden.
- ⊖ **Start/Pause** wählen.

Individuelle Einstellungen

Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

°C (Temperatur)

Sie können die angezeigte Waschttemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschttemperatur hängt von jeweils eingestellten Programm ab.

⊖ (Schleudern)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt von jeweils eingestellten Programm ab.

⌚ (Fertig in)

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Programmstart kann vor Programmbeginn verzögert werden. Die Fertig in-Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste ⊖ (Fertig in) sooft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). ⊖ **Start/Pause** wählen.

Zusatzfunktionen

-> auch Programmübersicht, Seite 7

| | |
|-------------------|---|
| ☒ (Flecken) | Verlängerung der Waschzeit zum intensiveren Waschen von stärker verschmutzter Wäsche oder zum Waschen mit maximaler Beladung -> Programmübersicht, Seite 7. |
| ⌋ (Vorwäsche) | Für stark verschmutzte, strapazierfähige Wäsche, z. B. aus Baumwolle oder Leinen. Vorwäsche bei 30 °C. |
| ⌋ (Knitterschutz) | Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht. |
| ☒ (Spülen plus) | Zusätzlicher Spülgang. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses. |

Kindersicherung und Nachlegen

Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern. **EIN/AUS:** nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang Start/Pause betätigen. Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine! Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

YES + ⊖ Nachlegen

Taste ⊖ **Start/Pause** wählen, wenn Sie nach Programmstart Wäschestücke nachlegen wollen. Die Maschine prüft, ob ein Nachlegen möglich ist. **YES + ⊖** leuchten: Nachlegen möglich. **YES** blinkt: Schleuderdrehzahl zu hoch, warten bis **YES + ⊖** leuchten. **NO:** Nachlegen nicht möglich. Hinweis: Bei hohem Wasserstand und/oder Temperatur oder während des Schleuderns bleibt das Einfüllfenster aus Sicherheitsgründen verriegelt. Zum Fortsetzen des Programms Taste ⊖ **Start/Pause** wählen.

Nachlegen, wenn Taste ⊖ (Fertig in) gewählt wurde

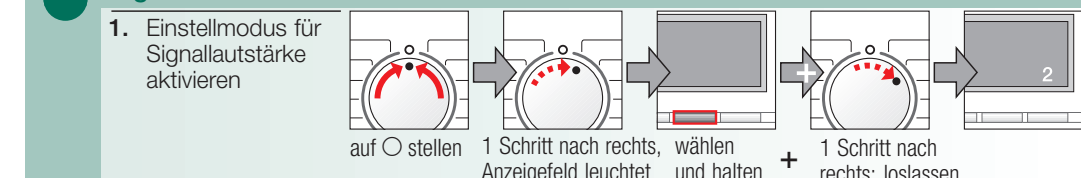
Programmwähler auf **Aus** stellen. Programm und ggf. Fertig in - Zeit neu wählen. Einfüllfenster öffnen. Wäsche nachlegen. Einfüllfenster wieder schließen. Taste ⊖ **Start/Pause** wählen.

⊖ Start/Pause

Zum Starten des Programms oder zum Nachlegen von Wäsche und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

Individuelle Einstellungen

Signal



Wichtige Hinweise

- Wäsche und Maschine schonen**
- Taschen entleeren.
 - Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
 - Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
 - Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
 - Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
 - Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

| | |
|--|--|
| Unterschiedlich verschmutzte Wäsche | Neues separat waschen. |
| leicht | Nicht Vorwaschen. |
| stark | Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion ☒ (Flecken) wählen. Weniger Wäsche einfüllen. Vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion ☒ (Flecken) wählen. |

Einweichen Wäsche gleicher Farbe einlegen. Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II geben. Programmwähler auf **Bunt 30 °C** stellen und ⊖ **Start/Pause** wählen. Nach ca. 10 Minuten ⊖ **Start/Pause** wählen. Nach gewünschter Einweichzeit erneut ⊖ **Start/Pause** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll oder Programm ändern.

Stärken Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein. Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ⌘ (ggf. vorher reinigen) dosieren.

Färben / Entfärben Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben.

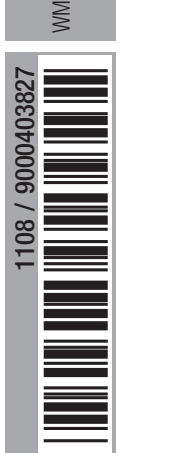
Outdoor Kein Weichspüler verwenden! Für Maschinenwäsche geeignetes Spezialwaschmittel erhältlich insbesondere im Sportfachhandel. Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II dosieren. Programmwähler auf **Outdoor** stellen. Temperatur und ⊖ **Start/Pause** wählen.

| Programme | °C | Wäscheart | Zusatzfunktionen; Hinweise |
|-------------------|-------|------------|---|
| Koch/Bunt | 90 °C | max. 6 kg* | strappazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen |
| Intensiv | 60 °C | 4 kg | strappazierfähige Textilien aus Baumwolle oder Mischgeweben |
| Bunt Eco | 60 °C | 3 kg* | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben |
| Intensiv-Schnell | 60 °C | | Textilien aus Baumwolle und pflegeleichte Textilien |
| Pflegeleicht | 40 °C | | dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien |
| Mix | 40 °C | | für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgewebe (z.B. Gardinen) |
| Pflegeleicht Plus | 40 °C | | hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wolanteil |
| Fein/Seide | 30 °C | | pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben |
| Wolle | 30 °C | | Weiter-, Sport- und Outdoor-Textilien auch mit Klimashutzmembran |
| Super 15 | 40 °C | | biogefeierte Oberhemden aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe |
| Outdoor | 40 °C | | Spülen, Scheudern, Abpumpen |
| Hemden/Business | 60 °C | | |
| Zusatzprogramme | | | |

Die Programme sind zeitoptimiert für leicht verschmutzte Textilien. Bei stärker verschmutzten Textilien Zusatzfunktion (Flecken) wählen.
 * Beim Waschen mit maximaler Beladung immer Zusatzfunktion (Flecken) wählen.
 Als Kurzprogramm ist - unabhängig von der Wäscheart - Pflegeleicht 40 °C mit max. Schleuderdrehzahl optimal geeignet.
 Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer II geben, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer I und II aufteilen.

Siemens-Electrogeräte GmbH
 Carl-Wery-Str. 34
 81739 München/Deutschland

WM16E4M1GH ...



! Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

Stromschlaggefahr

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

Verletzungsgefahr

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs!

Vergiftungsgefahr

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Erstickungsgefahr

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

Lebensgefahr

Bei ausgedienten Geräten:

- Netzstecker ziehen.
- Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
- Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

Explosionsgefahr

- Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner / Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand ausspülen.

Verbrauchswerte

| Programm | Zusatzfunktion | Beladung | Strom** | Wasser** | Programmdauer** |
|--|----------------|----------|----------|----------|-----------------|
| Bunt 40 °C* | | 6 kg | 0,60 kWh | 53 l | 2:13 h |
| Bunt eco 60 °C* | | 6 kg | 1,02 kWh | 45 l | 2:15 h |
| Koch 90 °C | | 6 kg | 1,90 kWh | 60 l | 2:13 h |
| Pflegeleicht 40 °C* | | 3 kg | 0,55 kWh | 50 l | 1:24 h |
| Pflegeleicht 40 °C* (auch geeignet als Kurzprogramm) | - | 3 kg | 0,54 kWh | 40 l | 0:55 h |
| Mix 30 °C | - | 3 kg | 0,32 kWh | 35 l | 0:44 h |
| Fein/Seide 30 °C | - | 2 kg | 0,25 kWh | 38 l | 0:32 h |
| Wolle 30 °C* | - | 2 kg | 0,15 kWh | 34 l | 0:40 h |

* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN 60456.
 Hinweis für Vergleichsprüfungen: Die Prüfprogramme testen mit: maximaler Beladung, Zusatzfunktion (Flecken), maximaler Schleuderdrehzahl.
 Als Kurzprogramm für Buntwäsche das Programm Pflegeleicht 40 °C ohne Zusatzfunktion (Flecken) und maximaler Schleuderdrehzahl wählen.
 ** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

Pflege

i Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen, ca. 1 Liter Wasser und danach ½ Messbecher Waschmittel in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und Start/Pause wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

i Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

Hand **Waschmittelschublade reinigen ...**

... wenn Waschmittel- oder Weichspülerreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
2. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
3. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
4. Waschmittelschublade einschieben.

i Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
 Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

i Entkalken Keine Wäsche in der Maschine!

Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

U Notentriegelung, z.B bei Netzausfall

Das Programm läuft weiter, wenn der Strom wieder fließt. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

Verbrühungsgefahr!
 Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.
 Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
 Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.

1. Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.
2. Waschlauge ablassen -> Seite 10.
3. Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen. Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.

Hinweise im Anzeigefeld

je nach Modell

F:16 Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.

F:17 Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt / eingeklemmt; Sieb reinigen -> Seite 10, Wasserdruck zu gering.

F:18 Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen -> Seite 10.
 Ablaufschlauch / Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen -> Seite 10.

F:21 Motorfehler. Kundendienst rufen!

F:23 Wasser in Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!

Wartung

Hand **Laugenpumpe**

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.

Für Modelle mit Entleerungsschlauch:
 Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen. Behälter unterstellen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.

Für Modelle ohne Entleerungsschlauch:
 2* Pumpendeckel vorsichtig aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn die Service-Klappe halb voll ist, Pumpendeckel zudrehen und Service-Klappe entleeren. Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgelaufen ist.

3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.

Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** starten.

Hand **Ablaufschlauch am Siphon**

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

Hand **Siebe im Wasserzulauf**

! **Stromschlaggefahr!** Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Schleudern; Abpumpen**).
3. Start/Pause drücken. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

Siebe reinigen:

1. Schlauch vom Wasserhahn abnehmen. Sieb mit kleiner Bürste reinigen.

und/oder bei Modellen Standard und Aqua-Secure:
 Schlauch an der Geräterückseite abnehmen. Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

Was tun wenn ...

- Wasser läuft aus.
 - Ablaufschlauch richtig befestigen / ersetzen.
 - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
- Kein Wassereinfluss. Waschmittel nicht eingespült.
 - Start/Pause nicht gewählt?
 - Wasserhahn nicht geöffnet?
 - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen -> Seite 10.
 - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
- Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.
 - Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? -> Seite 4.
 - Start/Pause oder Fertig in - Zeit gewählt? -> Seite 4.
 - Öffnen nur über Notentriegelung möglich? -> Seite 9.
- Programm startet nicht.
 - Start/Pause oder Fertig in - Zeit gewählt?
 - Einfüllfenster geschlossen?
 - Kindersicherung aktiv? Deaktivieren -> Seite 5.
- Waschlauge wird nicht abgepumpt.
 - Laugenpumpe reinigen -> Seite 10.
 - Abflussrohr und / oder Ablaufschlauch reinigen.
- Wasser in der Trommel nicht sichtbar.
 - Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
- Schleuderesultat nicht zufriedenstellend.
 - Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.
 - (Knitterschutz) gewählt -> Seite 5.
 - Zu geringe Drehzahl gewählt -> Seite 5.
- Mehrmaliges Anschleudern.
 - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
- Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.
 - Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.
 - Ggf. Einsatz reinigen -> Seite 9.
- Geruchsbildung in Waschmaschine.
 - Programm **Koch 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
- Statusanzeige blinkt. Überdosierung des Waschmittels erkannt.
 - Zu viel Waschmittel verwendet?
 - Wenn Schaum aus der Waschmittelschublade austritt: 1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (*Nicht bei Outdoor-Textilien!*).
 - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
- Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.
 - Gerätefüße fixiert?
 - Gerätefüße sichern -> Aufstellanleitung.
 - Transportsicherung entfernt?
 - Transportsicherungen entfernen -> Aufstellanleitung.
- Anzeigefeld / Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.
 - Netzausfall?
 - Sicherung ausgelöst? Sicherung einschalten/ersetzen.
 - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
- Programmablauf länger als üblich.
 - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.
 - Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
- Waschmittelrückstände auf der Wäsche.
 - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.
 - **Spülen** wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.
- Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist:
 - Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus Steckdose ziehen.
 - Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen -> Aufstellanleitung.

! **Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!**



Waschmaschine

Gebrauchsanleitung

de

Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

SIEMENS

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen: <http://www.siemens.de/hausgeraete>

Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.



Inhalt

Seite

| | |
|----------------------------------|-----|
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch | 1 |
| Programme | 1 |
| Programm einstellen und anpassen | 3 |
| Waschen | 3/4 |
| Nach dem Waschen | 4 |
| Individuelle Einstellungen | 5/6 |
| Wichtige Hinweise | 6 |
| Programmübersicht | 7 |
| Sicherheitshinweise | 8 |
| Verbrauchswerte | 8 |
| Pflege | 9 |
| Hinweise im Anzeigefeld | 9 |
| Wartung | 10 |
| Was tun wenn ... | 11 |



Umweltschutz/Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Bunt Eco 60 °C** und Zusatzfunktion (Flecken) wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- ⚠ – Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Programme

Detaillierte Programmübersicht -> Seite 7.
Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

| | |
|--------------------------------|---|
| Koch/Bunt | } strapazierfähige Textilien |
| Intensiv | |
| Bunt Eco | |
| Pflegeleicht | pflegeleichte Textilien |
| Fein/Seide | empfindliche waschbare Textilien |
| Mix | unterschiedliche Wäschearten |
| Spülen | mit anschließendem Schleudern |
| Schleudern | von Hand gewaschener Wäsche |
| Abpumpen | des Spülwassers bei |
| Wolle | hand-/maschinenwaschbare Textilien |
| Pflegeleicht Plus | dunkle Textilien |
| Intensiv+Schnell | strapazierfähige Textilien |
| Super 15 | Kurzprogramm |
| Outdoor | Wetter-, Sport- und Outdoor-Textilien -> Seite 6. |
| Hemden/Business ... | bügelfreie Oberhemden |

Vorbereiten

⚠ Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung!

Maschine kontrollieren

⚠ Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen! Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Netzstecker einstecken

⚠ Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!

Wasserhahn öffnen

Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz
Kammer : Weichspüler, Stärke
Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche



Programmwähler

i Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

Anzeigefeld / Optionstasten

| | |
|----------------|--------------|
| - 90 °C | Wähle |
| - 1600* | Wähle Modell |
| 1 - 24h | Progra |
| Statusanzeigen | Anzeig |
| -0- | Wasch |
| | Kinder |
| | Einfüll |

Waschen

Vor dem ersten Waschen
einmal ohne Wäsche waschen -> Seite 9.

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!
Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.
Maximale Beladung nicht überschreiten -> Seite 7.



Wichtige Hinweise beachten! -> Seite 6!

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!
Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen
Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:

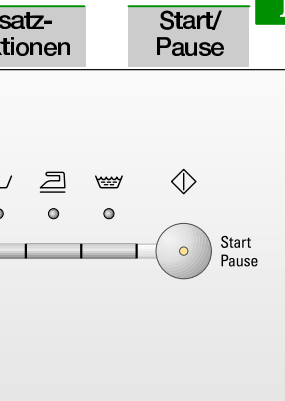
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem
Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in
Trommel legen.



i Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser
verdünnen. Verhindert Verstopfung.

Programm einstellen** und anpassen

i ** Wenn im Anzeigefeld Symbol **?** blinkt,
Kindersicherung aktiv -> Deaktivieren,
Seite 5.
Zusatzfunktionen und Optionstasten
-> Individuelle Einstellungen, Seite 5.



Start/Pause wählen

i Alle Tasten sind sensitiv, leichtes
Berühren genügt! Bei längerem
Berühren der Optionstasten
automatischer Durchlauf der
Einstelloptionen!

1

2

Waschmittelschublade
mit Kammern I, II,

Trommel

Bedienblende

Einfüllfenster

Service-Klappe

Waschen

Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.
Falls (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf
Abpumpen stellen oder Schleuderdrehzahl wählen.
Start/Pause wählen.
Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen -
Rostgefahr.

i Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen
lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.



Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich -> *Hinweise
Aufstellenanleitung.*

Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

Programmende wenn ...

... Start/Pause blinkt und im Anzeigefeld **-0-** erscheint.

Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur zuerst:

- Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.
Einfüllfenster bleibt verriegelt.
- **Aus** wählen.
- **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.
- **Start/Pause** wählen.

3

Programm ändern, wenn ...

... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben.
- Programm neu wählen.
- **Start/Pause** wählen. Das neue Programm beginnt
von vorne.

Wäsche nachlegen, wenn ... -> Seite 5

... **Start/Pause** gewählt und dann im Anzeigefeld **YES +**
 leuchten. Bei **NO** kann das Einfüllfenster nicht geöffnet
werden.

- **Start/Pause** wählen.

Individuelle Einstellungen

Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

°C (Temperatur)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

⦿ (Schleudern)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

⌚ (Fertig in)

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Programmstart kann vor Programmbeginn verzögert werden. Die Fertig in-Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden. Taste ⌚ (Fertig in) sofort wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). ⏪ Start/Pause wählen.

Zusatzfunktionen

→ auch Programmübersicht, Seite 7

| | |
|-------------------|--|
| ☑ (Flecken) | Verlängerung der Waschzeit zum intensiveren Waschen von stärker verschmutzter Wäsche oder zum Waschen mit maximaler Beladung → Programmübersicht, Seite 7. |
| ⏴ (Vorwäsche) | Für stark verschmutzte, strapazierfähige Wäsche, z. B. aus Baumwolle oder Leinen. Vorwäsche bei 30 °C. |
| ⌘ (Knitterschutz) | Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern – Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht. |
| ☼ (Spülen plus) | Zusätzlicher Spülgang. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses. |

Kindersicherung und Nachlegen

♀
Kindersicherung/ Gerätesperre
Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.
EIN/AUS: nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang Start/Pause betätigen.
Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine!
Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

YES + Ⓞ Nachlegen
Taste ⏪ Start/Pause wählen, wenn Sie nach Programmstart Wäschestücke nachlegen wollen. Die Maschine prüft, ob ein Nachlegen möglich ist.
YES + Ⓞ leuchten: Nachlegen möglich.
YES blinkt: Schleuderdrehzahl zu hoch, warten bis **YES + Ⓞ** leuchten.
NO: Nachlegen nicht möglich.
Hinweis: Bei hohem Wasserstand und/oder Temperatur oder während des Schleuderns bleibt das Einfüllfenster aus Sicherheitsgründen verriegelt. Zum Fortsetzen des Programms Taste ⏪ Start/Pause wählen.

Nachlegen, wenn Taste ⌚ (Fertig in) gewählt wurde
Programmwähler auf **Aus** stellen. Programm und ggf. Fertig in - Zeit neu wählen. Einfüllfenster öffnen. Wäsche nachlegen. Einfüllfenster wieder schließen. Taste ⏪ Start/Pause wählen.

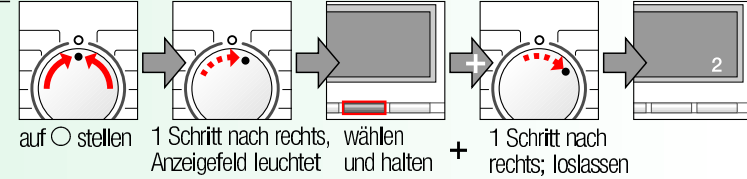
⏪ Start/Pause

Zum Starten des Programms oder zum Nachlegen von Wäsche und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

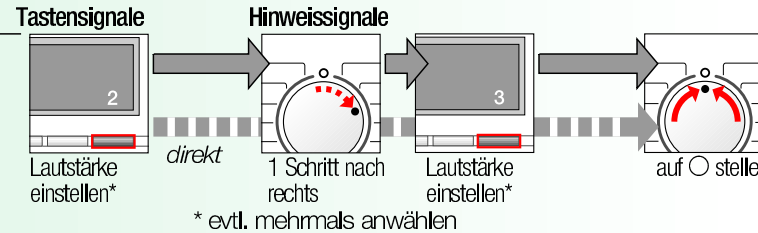
Individuelle Einstellungen

Signal

1. Einstellmodus für Signallautstärke aktivieren



2. Lautstärke einstellen für ...



Wichtige Hinweise



Wäsche und Maschine schonen

- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

| | |
|--------|---|
| | Neues separat waschen. |
| leicht | Nicht Vorwaschen. |
| | Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion ☑ (Flecken) wählen. |
| stark | Weniger Wäsche einfüllen. Vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion ☑ (Flecken) wählen. |



Einweichen

Wäsche gleicher Farbe einlegen.
Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II geben. Programmwähler auf **Bunt 30 °C** stellen und ⏪ Start/Pause wählen. Nach ca. 10 Minuten ⏪ Start/Pause wählen. Nach gewünschter Einweichzeit erneut ⏪ Start/Pause wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll oder Programm ändern.



Stärken

Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.
Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☼ (ggf. vorher reinigen) dosieren.



Färben / Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben.



Outdoor

Kein Weichspüler verwenden!
Für Maschinenwäsche geeignetes Spezialwaschmittel erhältlich insbesondere im Sportfachhandel. Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II dosieren. Programmwähler auf **Outdoor** stellen. Temperatur und ⏪ Start/Pause wählen.

Pflege



- Stromschlaggefahr! Netzstecker ziehen!
- Explosionsgefahr! Keine Lösungsmittel!

i Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen, ca. 1 Liter Wasser und danach ½ Messbecher Waschmittel in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start**/Pause wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

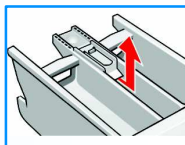
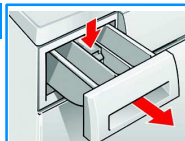
i Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

Hand Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Waschmittel- oder Weichspülrreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
2. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
3. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
4. Waschmittelschublade einschieben.



Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

i Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
Rostflecken – chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

i Entkalken Keine Wäsche in der Maschine!

Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

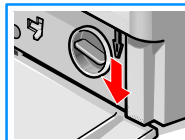
U Notentriegelung, z.B bei Netzausfall

Das Programm läuft weiter, wenn der Strom wieder fließt. Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

Verbrühungsgefahr!

Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.
Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.

1. Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.
2. Waschlauge ablassen -> Seite 10.
3. Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen. Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.



Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

| | |
|------|---|
| F:16 | Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt. |
| F:17 | Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt / eingeklemmt; Sieb reinigen -> Seite 10, Wasserdruck zu gering. |
| F:18 | Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen -> Seite 10. Ablaufschlauch / Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen -> Seite 10. |
| F:21 | Motorfehler. Kundendienst rufen! |
| F:23 | Wasser in Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen! |

Wartung

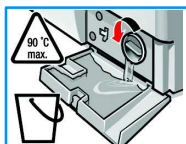
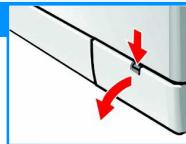


- Verbrühungsgefahr! Waschlauge abkühlen lassen!
- Wasserhahn zudrehen!

Hand Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.
2. Für Modelle mit Entleerungsschlauch: Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen. Behälter unterstellen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
Für Modelle ohne Entleerungsschlauch: Pumpendeckel vorsichtig aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn die Service-Klappe halb voll ist, Pumpendeckel zudrehen und Service-Klappe entleeren. Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgelaufen ist.
3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.

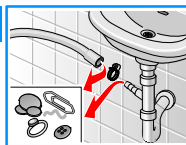


Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** starten.

Hand Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.



Hand Siebe im Wasserzulauf

Stromschlaggefahr! Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

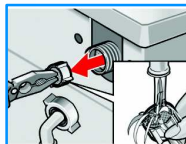
Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Schleudern**; **Abpumpen**).
3. **Start**/Pause drücken. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

- Siebe reinigen:
1. Schlauch vom Wasserhahn abnehmen. Sieb mit kleiner Bürste reinigen.

und/oder bei Modellen Standard und Aqua-Secure:

1. Schlauch an der Geräteückseite abnehmen. Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.
2. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.



Was tun wenn ...

- Wasser läuft aus.

 - Ablaufschlauch richtig befestigen / ersetzen.
 - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
- Kein Wassereinlauf.
Waschmittel nicht eingespült.

 - ⇄ Start/Pause nicht gewählt?
 - Wasserhahn nicht geöffnet?
 - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10.
 - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
- Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.

 - Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? → Seite 4.
 - Ø (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 4.
 - Öffnen nur über Notentriegelung möglich? → Seite 9.
- Programm startet nicht.

 - ⇄ Start/Pause oder Fertig in - Zeit gewählt?
 - Einfüllfenster geschlossen?
 - Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5.
- Waschlage wird nicht abgepumpt.

 - Laugenpumpe reinigen → Seite 10.
 - Abflussrohr und / oder Ablaufschlauch reinigen.
- Wasser in der Trommel nicht sichtbar.

 - Kein Fehler – Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
- Schleuderesultat nicht zufriedenstellend.

 - Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.
 - ☐ (Knitterschutz) gewählt → Seite 5.
 - Zu geringe Drehzahl gewählt → Seite 5.
- Mehrmaliges Anschleudern.

 - Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
- Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.

 - Kein Fehler – Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.
 - Ggf. Einsatz reinigen → Seite 9.
- Geruchsbildung in Waschmaschine.

 - Programm **Koch 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
- Statusanzeige blinkt.
Überdosierung des Waschmittels erkannt.

 - Zu viel Waschmittel verwendet?
 - Wenn Schaum aus der Waschmittelschublade austritt:
1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (Nicht bei Outdoor-Textilien!).
 - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
- Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.

 - Gerätefüße fixiert?
 - Gerätefüße sichern → Aufstellanleitung.
 - Transportsicherung entfernt?
 - Transportsicherungen entfernen → Aufstellanleitung.
- Anzeigefeld / Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.

 - Netzausfall?
 - Sicherung ausgelöst? Sicherung einschalten/ersetzen.
 - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
- Programmablauf länger als üblich.

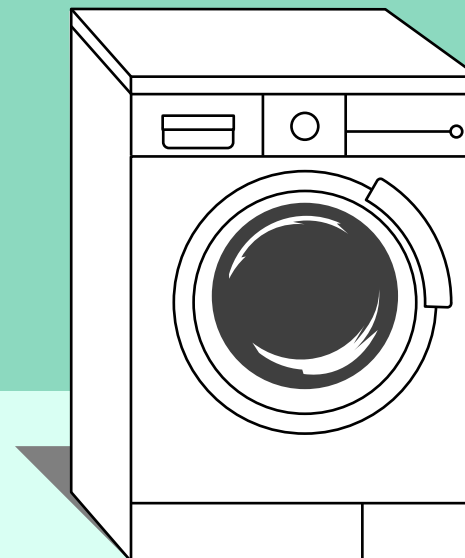
 - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.
 - Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv – ein Spülgang wird zugeschaltet.
- Waschmittelrückstände auf der Wäsche.

 - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.
 - **Spülen** wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.
- Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist:

 - Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus Steckdose ziehen.
 - Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → Aufstellanleitung.



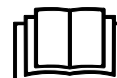
Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!



Waschmaschine

Gebrauchsanleitung

de



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

SIEMENS